

Pressemitteilung

Medienkontakt

Christine Peters
T +49 160 60 66 770
christine.peters@freseniusmedicalcare.com

Kontakt für Analysten und Investoren

Dr. Dominik Heger
T +49 6172 609 2601
dominik.heger@freseniusmedicalcare.com

www.freseniusmedicalcare.com/de

Fresenius Medical Care veröffentlicht Form 20-F für das Geschäftsjahr 2024

Bad Homburg (25. Februar 2025) - Fresenius Medical Care, der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen, hat den Geschäftsbericht 2024 als Form 20-F bei der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) eingereicht. Der Bericht ist auf der Website des Unternehmens unter www.freseniusmedicalcare.com im Bereich „Investoren“ sowie auf der Website der SEC, www.sec.gov, in englischer Sprache verfügbar.

Eine gedruckte Version des Geschäftsberichts in der Form 20-F einschließlich des vollständigen geprüften Konzernabschlusses kann bei der Gesellschaft unter ir@freseniusmedicalcare.com kostenlos angefordert werden.

Über Fresenius Medical Care:

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen, von denen sich weltweit etwa 4,2 Mio. Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netzwerk aus 3.675 Dialysezentren betreut Fresenius Medical Care weltweit rund 299.000 Dialysepatientinnen und -patienten. Fresenius Medical Care ist zudem der führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Dialysegeräten und Dialysefiltern. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME) und an der Börse New York (FMS) notiert.

Weitere Informationen im Internet unter www.freseniusmedicalcare.com/de.

Rechtliche Hinweise:

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen und zwar aufgrund verschiedener Faktoren wie z. B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbsbedingungen, Änderungen von Kostenerstattungen, Vorfälle bei der Einhaltung von Regulierungen, Regulierungsreformen, Ergebnissen klinischer Studien, Wechselkurs- und Zinssatzschwankungen, Ungewissheiten bei Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren, Cybersicherheitsvorfällen und der Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Diese und weitere Risiken und Unsicherheiten sind im Detail in den Berichten der Fresenius Medical Care AG beschrieben, die bei der US-amerikanischen Börsenaufsicht (U.S. Securities and Exchange Commission) eingereicht werden. Fresenius Medical Care AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.